

A N T R A G

auf Erteilung einer Genehmigung zum Abbau von Bodenschätzen

- nach dem Niedersächsischen Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (NAGBNatSchG) vom 19. Februar 2010, in der derzeit gültigen Fassung
oder
 nach dem Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (WHG) vom 31. Juli 2009, in der derzeit gültigen Fassung

An den
Landkreis Cloppenburg
-Naturschutzbehörde-
Postfach 14 80
49644 Cloppenburg

Aktenzeichen
.....
(setzt Behörde ein)
Antragsdatum

Ich / Wir beantrage(n) die Genehmigung zur

- Neuaufnahme Wiederaufnahme Erweiterung Änderung Verlängerung

eines Bodenabbaus in

.....
(Ortsteil, Gemeinde, Landkreis)

Es soll(en) gewonnen werden: im Trockenabbau und / oder -anschließend- im Nassabbau
(z. B. Sand, Torf, Ton)

Derzeitige Nutzung:

.....
(z. B. Land-, Forstwirtschaft, sonstiges)

Anschlussnutzung:

.....
(z. B. Land-, Forstwirtschaft, Erholungsgebiet, Wiedervernässung)

ggf. externe Kompensation:

.....
(geplante Nutzung: z. B. Wiedervernässung, Sukzession, Grünland, sonstiges)

Die betroffenen Flächen (ggf. externe Kompensationsflächen) liegen in einem

- Naturschutzgebiet Wasserschutzgebiet Überschwemmungsgebiet Natura 2000-Gebiet Landschaftsschutzgebiet

Gleichzeitig beantrage(n) ich / wir eine

- eine Befreiung nach der Naturschutz- bzw. Landschaftsschutzverordnung
 eine Ausnahme von straßenrechtlichen Bauverboten, Anlage oder Änderung von Zufahrten
 eine wasserrechtliche Benutzungserlaubnis (Einleiterlaubnis)
 eine wasserrechtliche Plangenehmigung für einen Gewässer Ausbau (nur bei externen Kompensationsflächen erforderlich)

Antragsteller: Zu-, Vorname, Firma, Adresse, Telefon	
Verantwortlicher Leiter der Abbau- stelle (Name, Adresse, Telefon)	

1. Abbaustätte

(Abbaustätte ist der Bereich, der für die Bodenentnahme und den damit zusammenhängenden Betrieb in Anspruch genommen wird und anschließend hergerichtet werden muss)

Eigentümer, Nießbraucher und / oder Erbbauberechtigte (Name, Adresse, Telefon)	B e z e i c h n u n g d e r G r u n d s t ü c k e			
	Gemarkung	Flur	Flurstück(e)	Flächengröße
				m ²
Summe der Flächen				m²

2. **Abbau**

2.1	Geplanter Beginn	.....	(Datum)
2.12	Voraussichtliche Dauer	.....	(Jahre)
2.2	Fläche der gesamten Abbaustätte	=	m ²
2.21	davon Abbaufäche	=	m ²
2.3	Abbautiefe	=	m
	davon Trockenabbau	=	m
	davon Nassabbau	=	m
2.31	Lage des mittleren Grundwasserspiegels unter Geländeoberfläche (in Höhe über NN) am	=	m
2.4	Überschlägige Abbaumenge	=	m ²
2.5	Anzahl der Abbauabschnitte, ggf. Anzahl der Herrichtungsabschnitte	=	
		=	
2.6	Angaben über		
2.61	Art und Mächtigkeit des Materials des Abraums und der Deckschichten (durchgeführte Untersuchungen)		

2.62 Betriebs- und Förderanlagen, Art und Weise der Gewinnung des Materials
(z. B. Saugbagger, Transport mit Lader, Bandstraßen)

2.63 Anlagen zur Verarbeitung des gewonnenen Materials (z. B. Kies-, Beton-, Zementwerke)

2.64 Lagerung von Öl- und Treibstoffvorräten

2.65 Sicherung der Abbaustätte zur Gefahrenabwehr (z. B. Zäune)

2.66 Gewässerbenutzungen

2.67 Verbleib von Schmutzwasser

2.68 Emissionen wie Staub, Lärm, Erschütterungen

2.69 Abschirmung der Abbaustätte gegen die Umgebung, insbesondere in naturschutzrechtlich geschützten Gebieten (z. B. Schutzpflanzungen, Wälle)

2.7 Absicht möglicher Erweiterungen der Abbaustätte (Bezeichnung der Flurstücke) oder ihrer Vertiefung über das zur Nr. 2.3 genannte Maß hinaus)

3. Öffentliche Erschließungs- und Versorgungsleitungen

- EWE OÖWV Avacon BEB ExxonMobil
 Sonstige:

4. Kosten der Herrichtung

Als Berechnungsgrundlage dienen die Kosten, die bei der Ausführung durch Dritte entstehend würden.

4.1	Erdarbeiten zur Oberflächengestaltung, Massenbewegung in m ² = m ² x €/m ²	=	.....	€
4.2	Maßnahmen zur Sicherung von Böschungen, Gräben, Ufern, Wänden	=	.....	€
4.3	Beseitigung von Betriebsanlagen in der Abbaustätte	=	.....	€
4.4	Bodenvorbereitung für die Rekultivierung = m ² x €/m ²	=	.....	€
4.5	Ansaat mit Gras und/oder Leguminosen	=	.....	€
4.6	Gehölzpflanzung (Pflanzenlieferung z. Pflanzarbeiten)	=	.....	€
				<hr/>
4.7	Pflegearbeiten über 3 Jahre	=	.....	€
4.8	Von den Gesamtkosten	=	.....	€
	entfallen auf den 1. Herrichtungsabschnitt	=	.....	€

5. Anlagen

Dem Antrag werden folgende Unterlagen beigelegt:

- 5.1 Erläuterungsbericht (ggf. mit Umweltverträglichkeitsstudie)
5.2 Übersichtskarte
5.3 Liegenschaftskarte
5.4 Zustandskarte
5.5 Abbauplan
5.6 Herrichtungsplan
5.7 Längs- und Querschnitte
5.8 Höhenlinienkarte des mineralischen Untergrundes (nur für Torfabbau)
5.9 Lärmschutzgutachten
5.10 Staubgutachten
5.11 Weitere Unterlagen / Gutachten:

6. **Eigentumsnachweis bzw. Einverständniserklärung des Eigentümers**

- 6.1 Der Antragsteller ist Eigentümer
 der in Anspruch genommenen Flächen
 eines Teiles der in Anspruch genommenen Flächen
- 6.2 Für die nicht im Eigentum des Antragstellers befindlichen Flächen werden zum Antrag sowie zu den Anlagen die Einverständniserklärung des/der Grundeigentümer, Nießbraucher und / oder Erbbauberechtigten angefügt.

Name	Gemarkung	Flur	Flurstück(e)	Datum	Unterschrift als Einverständnis zum Antrag und zu den Anlagen

7. **Die Richtigkeit aller Angaben wird versichert.**

.....
(Ort/Datum)

.....
(Unterschrift Antragsteller)